

stimmung zugeführt wurden. Infolge dieses Schrittes erhielt Schier von 3491 Volksschulen Berichte, auf welchen 4370 Berichterstatter mit ihren Unterschriften für die Wahrheit und Treue der Angaben bürgen. An der Hand dieses überaus beträchtlichen Materials hat nun Schier in den „Blättern“ des genannten Vereines die wichtigsten bekannten Arten bearbeitet und die dadurch gewonnenen Resultate graphisch dargestellt. Zu diesem Zwecke wurden auf einer grossen Landkarte Böhmens alle Orte, wo eine bestimmte Art zur Beobachtung gelangte, durch Punkte bezeichnet, diese hernach durch Linien mit einander verbunden und auf diese Weise die Wege und die Richtung erlangt, auf und in welcher die betreffenden Species das Land durchziehen. Wenn auch diese graphisch dargestellten Zuglinien auf absolute Genauigkeit keinen Anspruch machen können — Schier bezeichnet sie selbst als Andeutungen der durch Böhmen führenden Zugstrassen — da ausser der Configuration einer Gegend, auch die veränderte Bodenbewirthschaftung im Grossen nicht einflusslos auf die Richtung des Zuges mancher Arten, insbesondere der Wasservögel bleiben kann: so scheinen mir doch Schier's auf so ausserordentlich zahlreiche Aufzeichnungen basirte Annahmen der Wahrheit möglichst nahe zu kommen. Diese höchst verdienstvollen Arbeiten haben den Namen ihres Autors auch dem ausländischen Forscherkreise bekannt gemacht und manche Anerkennung demselben eingetragen. (Schluss folgt.)

Die ornithologische Literatur Oesterreich- Ungarns 1888.

Von Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen.

(Fortsetzung.)

O ořešniku (Tannenheher). — Vesmír. XVII. 1888. p. 11, 23, 35, 36, 143, 252.

Bílá kavka (Weisse Dohle). — Ibid. XVII. 1888. p. 264.

Captores. Fänger.

Seltene Wintergäste (*Bombycilla garrula* in Krain). — Oesterr. Forstzeit. VI. 1888. p. 16; Weidm. XIX. 1888. p. 169.

Zug der Seidenschwänze (Niederösterreich). — Weidm. XIX. 1888. p. 225.

A sely megek (*Bombycilla garrula*) vándorlás áról (über das Wandern der Seidenschwänze). — Term. tud. Közl. XX. 1888. p. 68.

Brkoslav (Seidenschwanz). — Vesmír. XVII. 1888. p. 180.

Cantores. Sänger.

Albino einer weissen Bachstelze (*Motacilla alba* in Kärnten). — Klagenfurt. Zeit. Januar 1888.

Rasores. Scharrvögel.

- Zur Verbreitung des Auerwildes (*Tetrao urogallus*) in Böhmen. — Oesterr. Forstzeit. VI. 1888. p. 98; Gefied. Welt. XVII. 1888 p. 368.
- Rackelhähne (*Tetrao medius* in Ungarn). — Hugo's Jagdzeit. XXXI. 1888 p. 344.
- Ein Rackelhahn (Ungarn) erlegt. — Oesterr. Forstzeit. VI. 1888. p. 123.
- Rackelhahn in der Hinterriss (Tirol) erlegt. — Deutsch. Jäg. X. 1888. p. 59.
- Bastard zwischen Birkhuhn (*Tetrao tetrix*) und Fasan (*Phasianus colchicus*) in Kremsier. — Oesterr. Forstzeit. VI. 1888. p. 183.
- Berichtigung (zu vorstehendem Artikel). Ibid. VI. 1888. p. 231.
- Weisser Haselhahn (*Tetrao bonasia* in Steiermark). — Weidm. XX. 1888. p. 31; Neue deutsch. Jagdzeit. IX. 1888. p. 13; Gef. Welt. XVII. 1888. p. 516.
- Az erdei tyukfőlek létfeltételei, különösen a császármartár és juket-fajdról. (Die Lebensbedingungen der Walddhühner, besonders über das Haselhuhn und Auerhuhn.) — Vadászlap. IX. 1888. p. 478-479.
- Rebhühner (*Sterna cinerea*) auf dem Dache (Mähren). — Neue deutsch. Jagdzeit. IX. 1888. p. 4.
- Weisses Rebhuhn (Mähren). — Waidmannsh. VIII. 1888. p. 278.
- Ein doppelherziges Rebhuhn (Mähren). — Hugo's Jagdzeit. XXXI. 1888. p. 628; Neue deutsch. Jagdzeit. IX. 1888 p. 45; Pödersamer Jäg. Zeit. IV. 1888. p. 174.
- Zeměpisné rozšíření Koropetvé v. Čechách. (Die geographische Verbreitung der Rebhühner in Böhmen.) — Vesmír. XVII. 1888. p. 267 m. Karte.
- Schutz den Steppenhühnern (*Syrhaptes paradoxus* Oberösterreich). — Linz. Tagesp. XXIV. 1888. Nr. 111. p. 4.
- Schutz und Schonung den Vögeln (Steppenhühner in Kroatien). — Semliner Wochenbl. 1888. Nr. 20.
- Schutz und Schonung den Vögeln (Steppenhühner in Slavonien). — Semliner Wochenblatt v. 13. Mai 1888.
- (Steppenhuhn in Slavonien). — Narodne novine (Agram) vom 8. Mai 1888.
- Ruska sadza (Slavon.). — Ibid. v. 15. Mai 1888.
- (Steppenhuhn in Krain). — Slovenski Narod v. 2. Juni 1888.
- Ein seltener Vogel (Steppenhuhn in Böhmen). — Politik. 1888. Nr. 132. 12. Mai.
- Einwanderung des Steppenhuhnes (Niederösterreich). — Mittheil. d. orn. Ver. in Wien. XII. 1888. p. 87.
- Das Steppenhuhn in Oberösterreich. — Linz. Volksbl. XX. 1888. Nr. 120 (25. Mai) p. 2.
- Steppenhühner in Oberösterreich. — Linz. Tagesp. XXIV. 1888. Nr. 119 (24. Mai) p. 4.
- Zum Steppenhühnerzuge (Niederösterreich, Ungarn, Galizien, Böhmen). — Hugo's Jagdzeit. XXXI. 1888. p. 345-346.

- Steppenhühner (Mähren). — Weltbl. v. 23. August 1888.
 Steppenhühner (Mähren). — Brüner Morgenp. v. 8. November 1888.
 Steppenhühner (Böhmen). — Mittheil. d. n. ö. Jagdsch.-Ver. 1888.
 p. 420; Podersamer Jägerzeit. IV. 1888. p. 182.
 Neuerliches Auftreten des asiatischen Steppenhuhnes (Fausthuhnes)
Syrnhaptes paradoxus, Pall. in Mitteleuropa (Böhmen). — Poder-
 samer Jägerzeit. IV. 1888 p. 75—76.
 (Fausthuhn bei Schluckenau, Böhmen). — Ibid. IV. 1888. p. 85.
 Zwei Steppenhühner erlegt (Böhmen). — Ibid. IV. 1888. p. 93.
 Asiatische Steppenhühner (Mähren). — Grazer Tagesp. XXXIII.
 Nr. 199. (Abendbl. v. 20. Juli.) p. 3.
 Steppenhühner (Salzburg, recte Oberösterreich). — Deutsch. Jägerz.
 X. 1888. p. 274.
 Seltene Gäste (Steppenhühner in Böhmen und Oberösterreich). —
 Oesterr. Forstz. VI. 1888. p. 134.
 Vom Steppenhuhn und dessen Zuge (Ungarn, Böhmen, Oberöster-
 reich, Galizien). — Hugo's Jagdzeit. XXXI 1888 p. 378—379.
 Steppenhühner? (Böhmen). — Waidmannsh. VIII. 1888. p. 168.
 Vzácný v. Čechách pták (Steppenhuhn in Böhmen). — Ibid. XVII.
 1888. 179.
 Stepokur kirgizský (*Syrnhaptes paradoxus*, Böhmen). — Vesmír. XVII.
 1888. p. 181—182.
 Vom Steppenhuhn (Böhmen). — Podersamer Jägerzeit. IV. 1888. p. 190.
 Gefangene Steppenhühner (Galizien). — Oesterr. Forstzeit. VI. 1888.
 p. 141.
 Zur Einwanderung der Steppenhühner (Mähren). — Ibid. VI. 1888
 p. 182; Gefied. Welt XVII. 1888. 375.
 Steppenhühner in Mähren. Oesterr. Forstzeit. VI. 1888. p. 299.
 Ein Steppenhuhn (Böhmen). — Ibid. VI. 1888. p. 311.
 A pusztai talpas tyúk. (Das Steppenhuhn.) — Vasárnapi Ujság XXXV
 1888. p. 707—708. m. 5 Abbild.
 Zur Einwanderung des Steppenhuhnes (Ungarn, Galizien, Böhmen).
 — Oesterr. Forstzeit. VI. 1888. p. 128.

(Schluss folgt.)

Aus anderen Vereinen.

XV. internationale Geflügel- und Vogelausstellung des ersten österreichisch- ungarischen Geflügelzuchtvereines in Wien.

Am 12. d. M. wurde die 15. Geflügelausstellung im Vereins-
 hause des österreichisch-ungarischen Geflügelzuchtvereines eröffnet.

Der sehr hübsch ausgestattete, 62 Seiten starke Katalog weist
 871 Nummern Geflügel, 43 Nummern Kaninchen, Singvögel, Käfige,
 Geflechte, Brutapparate u. s. w. auf. Doch blieben viele Annelder
 aus, wie überhaupt auf den ersten Blick zu sehen war, dass die dies-
 malige Ausstellung hinter ihren Vorgängerinnen sowohl an Zahl, als
 an Güte der ausgestellten Thiere weit zurück blieb.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s): Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: [Die ornithologische Literatur Oesterreich-Ungarns 1888. 257-259](#)